

Neues vom Tage in Bild und Wort.



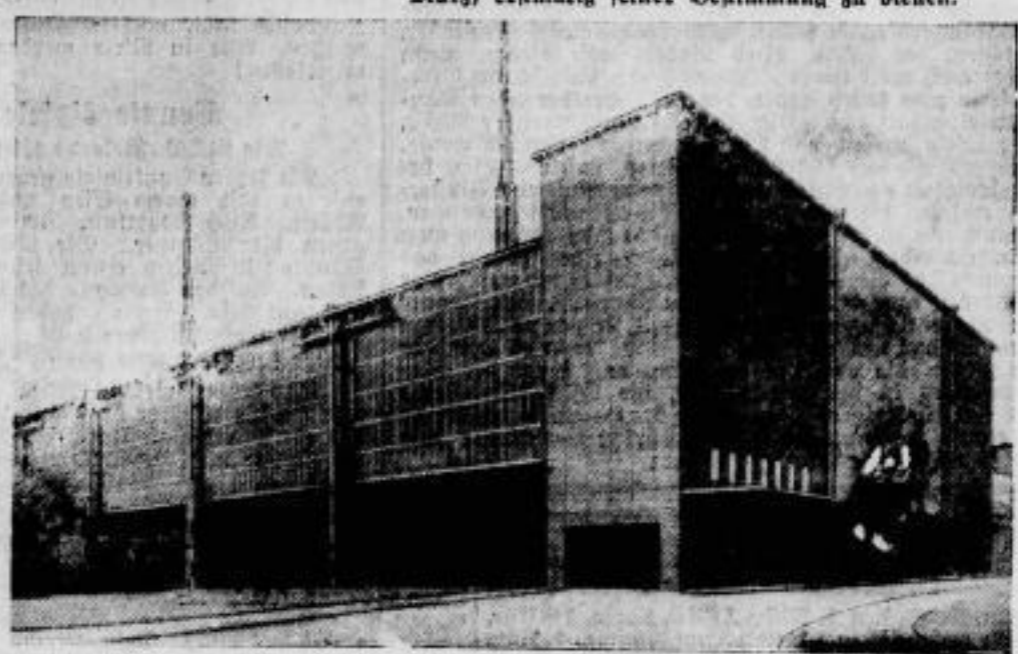
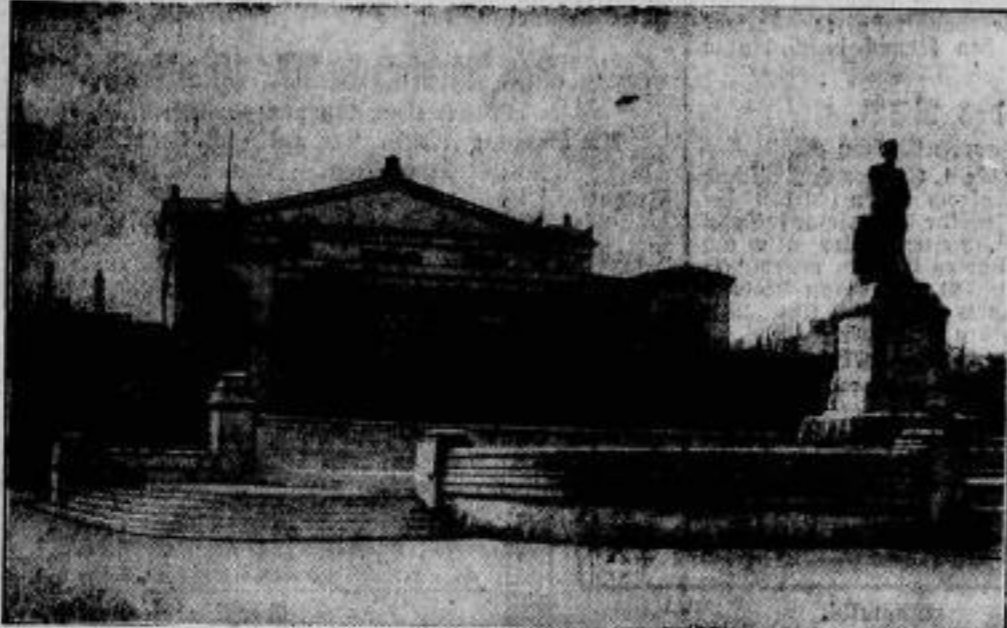
Von links nach rechts:

Ministerialdirektor von Stöckhert.
In München starb am 28. Februar der frühere Ministerialdirektor im Reichsfinanzministerium, Geheimrat Legationsrat Franz von Stöckhert. Aus der bayerischen Diplomatie hervorgegangen, war er als Referent für vatikanische Angelegenheiten die rechte Hand des bayerischen Ministerpräsidenten v. Pöckels und Graf Hertling, wurde später in den diplomatischen Dienst des Reiches übernommen, nach dem Kriege zum Dirigenten der Waffenstillstandskommission ernannt und schließlich als Ministerialdirektor in das Reichsfinanzministerium berufen, aus dem er 1936 ausschied.

Wechsel in den Kommandostellen der Reichsmarine.
Vizeadmiral Franz (links), der bisherige Befehlshaber der Linienflotte, ist zur Verfügung des Chefs der Marineleitung gestellt, zu seinem Nachfolger Konteradmiral Fozzler (rechts), bisher Inspektor der Linienflotte, ernannt worden.

Bild darunter:

Leipzig neue Banneffehalle.
deren Bau — durch die Ueberfüllung des früher verfügbaren Raumes bedingt — jetzt vollendet wurde, um bei der Technischen Messe und Baumeffe (2. bis 12. März) erstmalig seiner Bestimmung zu dienen.



Was wird aus der Kroll-Oper?

Sein oder Nichtsein der Staatsoper am Platz der Republik wird jetzt im preussischen Landtage entschieden werden, der die bisher an die beiden Berliner Staatsoper gezahlten hohen Zuschüsse in Zukunft nicht mehr genehmigen will.



Kollege Großherzog.

Der frühere Großherzog von Mecklenburg-Schwerin, Friedrich Franz IV., hat bei der Zwangsversteigerung des Verlages einer Mecklenburger Zeitung das Geschäft angekauft und damit die Anwartschaft auf den Zuschlag erworben, dessen Termin auf den 4. März festgesetzt ist.

Bild links unten.

Die höchste religiöse Feyer Indiens.

Das Kumbh-Mela-Fest, das alle zwölf Jahre stattfindet, hat in diesem Jahre vier Millionen Pilger aus allen Teilen des Landes in Allahabad zusammengeführt, wo sie sich in den heiligen Fluten des Ganges entsühnen.



Ein Verteidiger des südtiroler Deutschturns durch Mussolini begnadigt.

Der frühere Gemeindevater in Steinhaus im Arental, Dr. Kiener, der wegen seiner deutschen Gesinnung auf die Insel Ponza verbannt war, darf dank der Amnestie für die Deutschen Südtirols jetzt mit seiner Gattin, die ihn in die Verbannung gefolgt war, in die Heimat zurückkehren.



Churchill gegen Flottenaufrüstung.

Winston Churchill, der in verschiedenen englischen Kabinetten Minister und — als Erster Lord der Admiralität — Reorganisator der englischen Flotte war, hat eine Fehldung eröffnet gegen die Verabschiedung der englischen Flottenrüstung und gegen die Absichten der englischen Regierung, die Rüstungen einzuschränken.

Bild rechts unten.

Ein Ungarnerprimas wird beerdigt.

Die Liebe der Ungarn für Ungarnermusik offenbarte sich in dem großartigen Trauergefolge, das an der Beisetzung des Ungarnerprimas Bela Radics in Budapest teilnahm. 150.000 Menschen wollten ihrem Liebsten die letzte Ehre erweisen. In dem fürchterlichen Gedränge wurden zahllose Personen verletzt, Tausende von Gräbern zerstört, Grabsteine umgeworfen und den Ungarnerprimas, die am Grabe ihres toten Reichers spielen wollten, die kostbaren Instrumente zerbröckelt. Der Ansturm dieser allzu großen Anhänglichkeit gefährdete sogar den Sarkophag, der erst mit dreistündiger Verzögerung an Grabe getragen werden konnte.

